

"Echt krass!" - Wo hört der Spaß auf?

Sensibilisierung gegen sexuelle Übergriffe

Offizielle Statistiken berichten jährlich von mehr als 14.000 Kindern und Jugendlichen in Deutschland, die Opfer von sexuellem Missbrauch werden. Drei Viertel der Opfer sind weiblich.

Sexueller Missbrauch kommt in allen Gesellschaftsschichten vor und betrifft somit die gesamte Bevölkerung. Laut der polizeilichen Kriminalstatistik für das Jahr 2010 zeigt sich, dass 33,5 Prozent aller Tatverdächtigen jünger als 21 Jahre waren, 9,1 Prozent sogar jünger als 14 Jahre. Die Auseinandersetzung mit Sexualstraftätern belegt, dass die Täter/-innen selbst Erfahrungen mit Grenzverletzungen in der eigenen (sexuellen) Selbstbestimmung hatten.

Die Koordinierungs- und Fachstelle Mädchen*arbeit "Girlz*Space" des Vereins Frauen für Frauen e. V. bringt die interaktive Wanderausstellung "ECHT KRASS ! - Wo hört der Spaß auf ?" erneut nach Leipzig.

Dabei kooperiert "Girlz*Space" mit dem Koordinierungskreis gegen sexualisierte Gewalt und wird durch die pädagogische Mitarbeit der Fachstelle Jungen*arbeit LEMann e.V. und dem Evangelischen Jugendpfarramt unterstützt.

Hauptthemen der interaktiven Ausstellung sind insbesondere sexuelle Übergriffe unter Jugendlichen, aber auch durch Erwachsene. Das Rahmenprogramm hat zum Ziel, Jugendliche in ihrer sozialen Kompetenz zu stärken und ihnen Handlungsalternativen und Auswege zu eröffnen.

Folgende Themen werden an den interaktiven Stellen angeboten:

- Sex Sells - Sexualität in den Medien und dem Internet
- Pornografie, Trial and Error - Flirten vs. Miese Anmache - eigene Grenzen setzen und sich wehren,
- Stop & Go - Einvernehmliche sexuelle Kontakte vs. Sexuelle Übergriffe und Risikofaktoren,
- Love & Hate - Gruppendruck, sexuelle Grenzverletzung in Beziehungen
- Law and Order - Definition, Gesetzeslage, Folgen und Hilfen bei Gewalt.